

Charité Fatigue Centrum

**CFS\_CARE**

Versorgungsstudie für  
Patient\*innen mit ME/CFS

## Zentraler Kontakt

[fatigue-centrum-care@charite.de](mailto:fatigue-centrum-care@charite.de)



## Kontakt | CVK

Projektleitung:  
Prof. Dr. C. Scheibenbogen  
Institut für Medizinische Immunologie  
Charité - Universitätsmedizin Berlin

## Institut für Medizinische Immunologie

Charité - Universitätsmedizin Berlin  
Augustenburger Platz 1 | 13353 Berlin Campus  
**Interne Geländeadresse:** Südring 6A  
Internet: <https://cfc.charite.de/>

## Studienzentrum am Campus Virchow-Klinikum

Dr. C. Kedor, Dr. K. Wittke, Dr. R. Rust  
Studienkoordinatorin: A. Hagemann

## Zentraler Kontakt

[fatigue-centrum-care@charite.de](mailto:fatigue-centrum-care@charite.de)

## Kontakt | CBB

**Hochschulambulanz für Neuroimmunologie**  
Experimental and Clinical Research Center (ECRC)  
Charité - Universitätsmedizin Berlin  
Lindenberger Weg 80 | 13125 Berlin  
Internet: <https://www.mdc-berlin.de/de/hochschulambulanz-fuer-neuroimmunologie>

## Studienzentrum am Campus Berlin Buch

Dr. J. Bellmann-Strobl, Dr. U. Hoppmann  
Studienkoordinatorin: E. Steinle

Gefördert durch \_\_\_\_\_



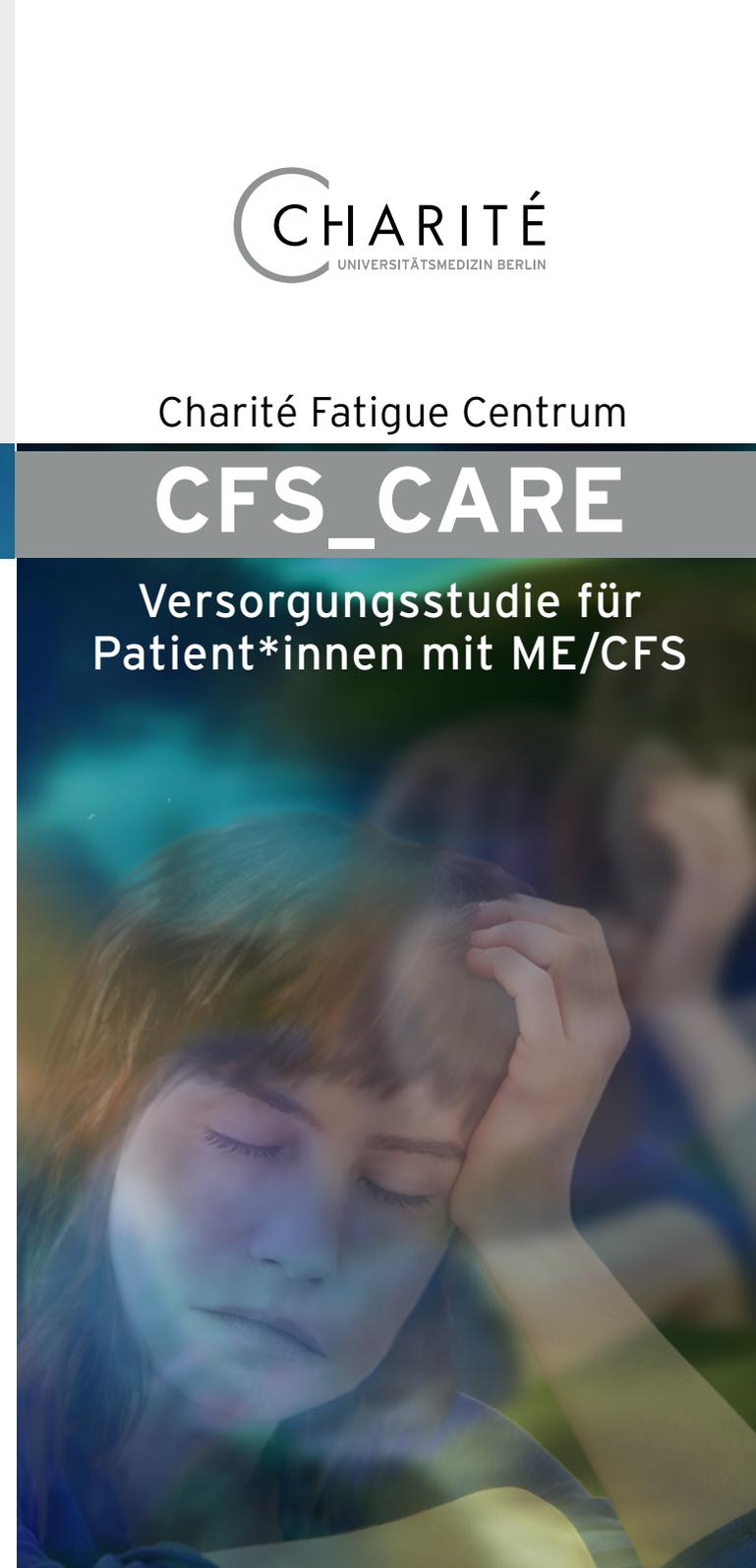
**Gemeinsamer  
Bundesausschuss**  
Innovationsausschuss



Aus Forschung wird Gesundheit



Gestaltung: CN/CV, Zentr. Mediendienstleistungen Charité, 11-2021 (CC12 / CFC)



## Was sind die Ziele dieser Studie?

Ziel unseres innovativen sektorenübergreifenden Forschungsprojekts ist eine Verbesserung der Versorgung von Patienten, die unter ME/CFS leiden. Mit einem patientenorientierten Versorgungskonzept möchten wir gemeinsam herausfinden, wie wir eine Verbesserung der Symptome, der Lebensqualität und der beruflichen Teilhabe erreichen können.

## Wer kann teilnehmen?

Für eine Teilnahme an unserem Projekt kommen Sie infrage, wenn bei Ihnen **die Diagnose oder der Verdacht auf ein Chronisches Fatigue Syndrom besteht** und Sie zwischen 18 und 65 Jahre alt sind. Sie sollten nicht länger als fünf Jahre erkrankt sein. Patienten mit anderen Grunderkrankungen, wie Tumor- oder Autoimmunerkrankungen, die mit chronischer Fatigue einhergehen, können leider **nicht** teilnehmen. **Folgende Krankenkassen sind Partner des Projekts:** BKK-VBU, BAHN-BKK, Siemens Betriebskrankenkassen. Patienten, die bei einer dieser Krankenkasse versichert sind, können an der Studie teilnehmen.

## Wie kann ich teilnehmen?

Sie erhalten von uns alle notwendigen Informationen und Dokumente. Alle notwendigen Kontaktinformationen finden Sie auf der Rückseite.

## Hintergrund

ME/CFS (myalgische Enzephalomyelitis/chronisches Fatigue Syndrom) beginnt häufig nach einem Infekt und äußert sich u. a. als schwere Fatigue (Erschöpfung). In Deutschland sind schätzungsweise 300.000 Patient\*innen betroffen, in Folge von COVID-19 sind viele weitere Patient\*innen erkrankt.

Patient\*innen mit ME/CFS haben viele weitere Symptome, wie zum Beispiel Muskel- und Kopfschmerzen, Darmbeschwerden, Schwindel, Stress- und Reizempfindlichkeit, Herzrasen beim Aufstehen, Zunahme der Symptome bei Belastung.

Die Behandlung von ME/CFS ist bislang symptomorientiert und zielt darauf ab, Symptome der Erkrankung zu behandeln und Mangelzustände zu beheben. Techniken zum Energiemangement und zur Entspannung sind ein wichtiger Baustein der Therapie.

Die Versorgungssituation ist bislang unbefriedigend, da es keine spezialisierten Versorgungszentren gibt und Patient\*innen oft keine Diagnose und auch keine individuell angepasste medizinische und rehabilitative Versorgung erhalten. Dies wollen wir mit unserem Forschungsprojekt ändern.

Weiterführende Informationen erhalten Sie hier:

<https://cfc.charite.de/>

## Ablauf der CFS\_CARE Studie

Es handelt sich bei der CFS\_CARE Studie um ein nicht in der Regelversorgung vorgesehenes Behandlungskonzept, das im Rahmen des Innovationsfonds gefördert wird. Nachdem Sie einen Termin in unserer CFS-Sprechstunde vereinbart haben, bekommen Sie alle weiteren Teilnahmeinformationen. Im Rahmen der Studie erhalten Sie eine umfassende Diagnostik und Therapieempfehlung. Patient\*innen, die über die DRV-Bund versichert sind, können zusätzlich an einem Rehabilitationsprogramm teilnehmen.

Sie beantworten zunächst Fragebögen zu Ihrer Gesundheit, zu Ihren Krankheitssymptomen, dem Aktivitätslevel und der seelischen Gesundheit.

Im Rahmen der CFS-Sprechstunde erhalten Sie weitergehende Untersuchungen und eine Diagnosestellung. Sie erhalten eine ausführliche Beratung und Therapieempfehlung.

Die Weiterbetreuung erfolgt in enger Abstimmung mit der/m Hausarzt\*in. Für einen Teil der Patient\*innen können wir auch eine stationäre Therapie in der Rehaklinik in Kreischa anbieten. Es wurde ein spezielles Rehakonzept für Patient\*innen mit ME/CFS erarbeitet. Während der Reha erfolgt auch die Analyse der Arbeitsfähigkeit und ggfs. Arbeitsplatz- oder Tätigkeitsanpassung. Der Verlauf der Behandlung wird mithilfe von Fragebögen und Folgevorstellungen erfasst.

## Welche Vorteile habe ich von der Teilnahme?

Sie erhalten eine Diagnosestellung und Therapieempfehlung von einem interdisziplinären Team von Ärzt\*innen mit langjähriger Erfahrung mit ME/CFS. Ein Teil der Patient\*innen hat die Möglichkeit sich in der Rehaklinik in Kreischa behandeln zu lassen.

Durch die Teilnahme an dieser Studie helfen Sie auch neue Therapiekonzepte zu erarbeiten, die in die Regelversorgung überführt werden sollen und langfristig allen Erkrankten zur Verfügung stehen sollen.

Wenn Sie daran interessiert sind, an unserer Studie teilzunehmen, dann wenden Sie sich gerne jederzeit an unser Studienteam.